

Top-Arbeitgeber Automotive 2012/13: Brose erneut unter den Top 10

Coburg (21. September 2012).

Zum vierten Mal in Folge zählt die Brose Gruppe laut der Studie "Top-Arbeitgeber Automotive 2012/13" des internationalen Research-Instituts CRF zu den besten nationalen Arbeitgebern der Branche und gehört erneut zu den Top 10 im Gesamtranking.

Im Fokus der Studie standen nicht Größe oder Bekanntheitsgrad, sondern die konkreten Arbeits- und Karrierebedingungen für Hochschulabsolventen, Young Professionals sowie Fach- und Führungskräften. Die teilnehmenden Firmen wurden in den Kategorien Innovationsmanagement, Karrieremöglichkeiten, primäre sowie sekundäre Benefits und Work-Life-Balance, Training und Entwicklung sowie Unternehmenskultur/Management bewertet. Bei fast allen Kriterien erzielte Brose 4,5 von 5 erreichbaren Punkten.

"Mit der Studie können wir besondere branchentypische Aspekte berücksichtigen", erklärt Dennis Utter, Country Manager Deutschland & Schweiz bei CRF und ergänzt: „Die Bewerber erkennen leicht, dass einige Unternehmen wirklich etwas Besonderes bieten, weil unser Fokus sich an ihren konkreten Interessen orientiert. Schließlich muss ein großer Firmenname nicht das alleinige Auswahlkriterium sein. Durch dieses Benchmark erfahren zum anderen die teilnehmenden Firmen, wo sie im Vergleich zu anderen Unternehmen stehen und wie sie ihre Personalpolitik noch verbessern können"

Zum mittlerweile siebten Mal zertifizierte das Research-Unternehmen CRF Firmen für eine herausragende Personalpolitik und moderne Unternehmenskultur. Das Institut bezog diesmal rund 300 Firmen der Automobilbranche in die Studie ein. Von diesen qualifizierten sich nach einem umfassenden Vorauswahl-Prozess 24 Unternehmen für die vertiefende Analyse; 22 Automobilhersteller, Zulieferer sowie IT- und Engineering-Unternehmen wurden schließlich – basierend auf einem umfangreichen, standardisierten Fragebogen – zertifiziert und können das Gütesiegel nutzen.

"Die Auszeichnung zeigt uns, dass wir mit unseren Personalkonzepten auf einem guten Weg sind. Die Studie gibt uns ebenso Aufschluss über Verbesserungspotenzial für eine gezielte Weiterentwicklung unserer Personalarbeit. Denn wir wollen auch künftig geeignete Mitarbeiter gewinnen und unsere Beschäftigten dauerhaft an unser Unternehmen binden. Das sind wesentliche Voraussetzungen für den nachhaltigen Unternehmenserfolg von Brose", betont Esther Loidl, Leiterin Personal Brose Gruppe.